



# Sammlung Theaterzettel

**Er hat Recht**

**Wilhelmi, Alexander**

**1860-02-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

195

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 74.  
Freitag, den 24. Februar 1860.



Gastdarstellung der Ballettänzer-Gesellschaft des Herrn Carlo de Pasqualis aus Rom.

Er hat Recht.

Lustspiel in 1 Aufzuge, von Alexander Wilhelmi.

Amts-Rath Kluge, Gutsbesitzer	Herr Schlägell.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Rautenberg.
Laura, seine Schwester	Frau Dessoir.
Ernst Wehrthal, Rentier	Herr Müller.
August Frieder, Referendar	Herr Günther.
Wolf, Advokat	Herr Bichler.
Fein, Zimmerkellner im goldenen Hirsch	Herr Guttmann.
Ein Lohnkutscher	Herr Hamelberg.
Ein Kellner	Herr Selch.

Ort der Handlung: Gasthof zum goldenen Hirsch, in einer kleinen Provinzialstadt.

Hier auf:

- Grand pas de deux serieux*, getanz von Fräul. Scheller und Fossi.
- La Syrienne*, getanz von der kleinen Mary und der kleinen Josephine Maackens.
- La Madrilena, Danse espagnole*, getanz von Fräul. Fossi.
- Saylorboy dance*, aus dem Ballet „Flick und Flocks Abenteuer“, getanz von der kleinen Mary und der kleinen Josephine.

Sodann:

Die Wiener in Berlin.

Piederposse in einem Akte von Holtei.

Joseph Hubert, ein reicher Privatmann aus Wien	Herr Ditt.
Franz, sein Sohn	Herr Fischer.
Babette, seine Haushälterin	Frau Roche.
Kathi, Stubenmädchen	Fräul. Rautenberg.
Eugen, Freund des jungen Hubert	Herr Mejo.
Louise von Schlingen, eine junge Wittwe	Frau Blczek.
Dörthe, ihr Dienstmädchen, Berlinerin	Fräul. Albert.

Zum Schlusse:

Der verliebte Rekrut.

Romisches Divertissement in 1 Akte von Bigand. Musik von verschiedenen Komponisten.

Ein pensionirter französischer Sergeant	Herr Alfonso.
Rosine, seine Tochter	Fräul. Scheller.
Eduard, ein Bauernbursche, deren Geliebter	Herr Pasqualis.

Scene: ein Dorf bei Toulon.

Anfang 6 Uhr. — Ende halb 9 Uhr. — Kassen-Eröffnung 5 Uhr

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

Druck u. Verlag von J. Schneider.